

Zeitschrift: Élégance suisse
Herausgeber: Gesamtverband der schweizerischen Bekleidungsindustrie
Band: - (1972)
Heft: 1

Artikel: Rückblick/Ausblick
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795028>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

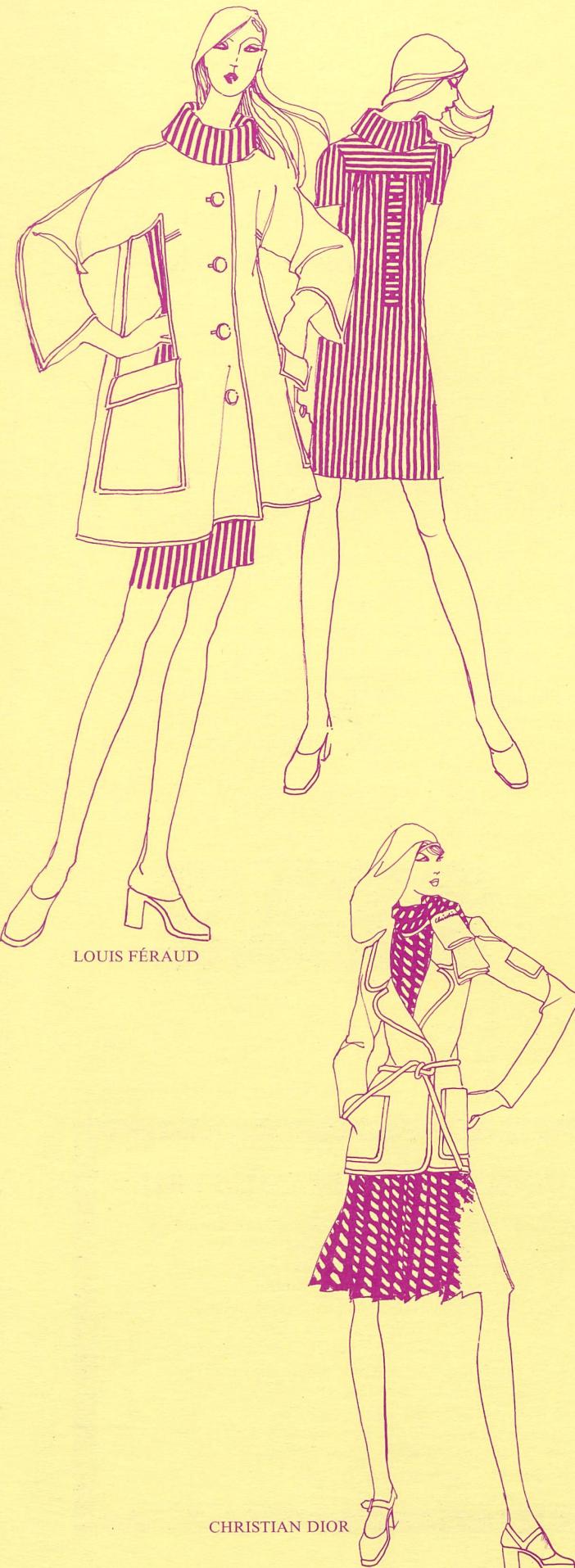
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rückblick/Ausblick

Die Verflachung der Welthandelsexpansion und die konjunkturelle Abschwächung in der Schweiz wirkten sich 1971 dämpfend auf den Geschäftsgang der Bekleidungsindustrie aus. Bestellungen und Verkaufsumsätze haben jedoch gesamthaft noch erfreulich zugenommen. Dieses Ergebnis wurde vor allem durch den inflationären Lohn- und Kostenauftrieb und die Schrumpfung des Arbeitspotentials (Fremdarbeitererregelung; Abwanderung in andere Wirtschaftszweige) überschattet. Brachliegende Maschinen, kurzfristige Kleinaufträge des Handels, saisonale Schwankungen und die anhaltende Fluktuation erschweren die Produktionsplanung und -steuerung. Der im Durchschnitt hohe technische Leistungsstand ermöglichte nur dank unablässiger Rationalisierungsbemühungen weitere Produktivitätssteigerungen.

Angesichts des verschärften Wettbewerbs konnten die Preise nur teilweise dem Kostenzuwachs angepasst werden. Ertragseinbussen schwächen die Selbstfinanzierungskraft der Unternehmungen und damit auch ihre Investitionsfreudigkeit.

Der Aussenhandel in Bekleidungswaren verzeichnete im Export rückläufige Zuwachsrate, wogegen die Einfuhrsteigerung das Ergebnis 1971 leicht übertraf. Die Ausfuhr nahm im Vergleich zum Vorjahr bloss noch von 261 Mio Franken auf 280 Mio Franken oder um 7,3 Prozent (1970: +13,1%) zu. Die Einfuhr erreichte den Stand von 1057,3 Mio Franken (1970: 890,2 Mio Franken), was einem Zuwachs um 18,7 Prozent (1970: +17,1%) entspricht.

Die Entwicklung im vergangenen Jahr zeigte, dass die Bekleidungsindustrie die vielschichtigen Probleme der strukturellen Anpassung zu meistern weiß und in der Lage ist, im internationalen Wettbewerb mit Erfolg zu bestehen. Sie hat als bedeutender Pfeiler der schweizerischen Volkswirtschaft eine echte Zukunftschance.